

Konzerne im Gesellschafts- und Finanzmarktrecht
Blockseminar in Zürich
(21. – 23.11.2022)

I. Grundlagen

1. Der Konzernbegriff – Leitungs- oder Kontrollprinzip? (BA)
2. Trennungsprinzip und Durchgriff (BA)

II. Gesellschaftsrecht

3. Minderheitenschutz im Konzern (MA)
4. Gläubigerschutz im Konzern (MA)
5. Konzernhaftung aus Delikt (MA)
6. Konzernhaftung aus Verantwortlichkeitsrecht (MA)
7. Vertrauenshaftung im Konzern (BA)
8. Zulässigkeit und Grenzen des Cash Pooling im Konzern (MA)
9. Beistandspflichten bei Unterfinanzierung von Konzerngesellschaften (MA)
10. Zulässigkeit von Sicherheitenbestellungen im Konzern (MA)
11. Rechtsfolgen verdeckter Gewinnausschüttungen im Konzern (MA)
12. Konzerne im Fusionsgesetz (BA)
13. Related Party Transactions nach dem Recht der EU (MA)

III. Finanzmarktrecht

14. Konsolidierte Aufsicht über Finanzkonglomerate (MA)
15. Retrozessionen im Konzern (BA)
16. Beteiligungstransparenz bei kotierten Konzerngesellschaften (MA)
17. Angebotspflicht bei kotierten Konzerngesellschaften (MA)
18. Insiderrecht im Konzern (MA)

Die Vorbesprechung zum Seminar findet am Mittwoch, 30.3.2022, um 18.00 Uhr, in einem Zoom-Meeting statt.

Anlässlich der Vorbesprechung werden die einzelnen Themen kurz vorgestellt, und es können Fragen gestellt werden. Die Themenvergabe erfolgt im Anschluss an die Vorbesprechung. Die Teilnehmenden erhalten in der Vorbesprechung die Möglichkeit, Themenwünsche anzugeben, die bei der Themenvergabe nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Eine Umwidmung von Bachelorthemen in Masterthemen oder umgekehrt ist nicht möglich.

Die Bachelor- und Masterarbeiten sind am Montag, 24.10.2022, um 12.00 Uhr, abzugeben. Dieser Termin ist verbindlich und kann nach der neuen Studienordnung nur storniert oder verschoben werden, wenn zwingende Gründe vorliegen. Kein zwingender Grund ist eine zeitliche Überlastung, weil man neben dem Seminar noch eine andere intensive Tätigkeit (z.B. Praktikum, Moot-Court) übernommen hat.